

Niederspannungs-Sicherungssysteme

DIAZED-Sicherungssystem

Programmübersicht

Übersicht

Richtige Einspeisung

Alle DIAZED-Sockel sind von unten einzuspeisen, damit die Gewindehülse spannungsfrei ist, wenn der Sicherungseinsatz entfernt wird.

Kontaktsicherheit

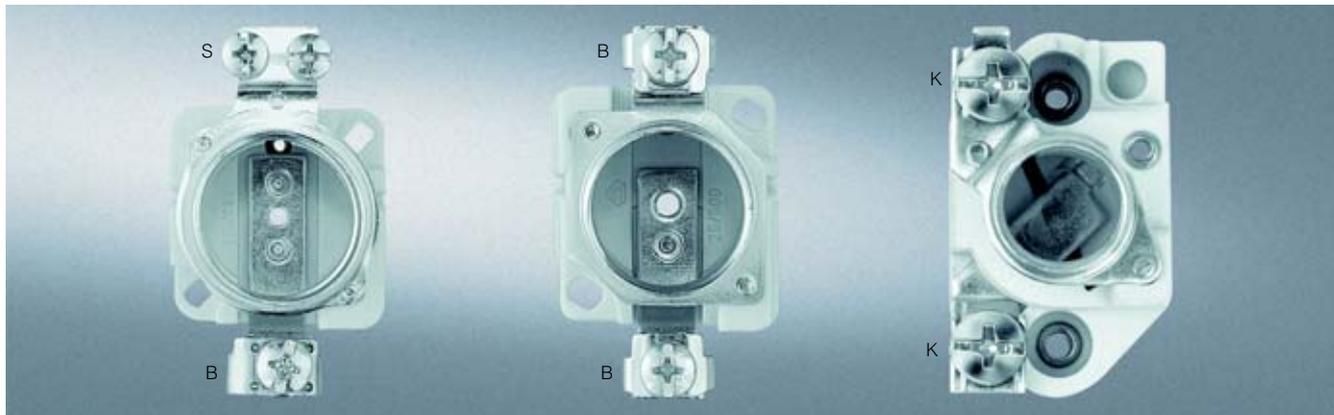
Für die sichere Kontaktierung sind die DIAZED-Passschrauben im DIAZED-Sockel unbedingt erforderlich.

Anschlussarten

B= Bügelschelle
K= Kopfkontaktschraube
S= Schellenklemme

Bezeichnungssystematik

Die marktübliche Bezeichnung bedeutet, z.B. „BS“ = :
1. Buchstabe: Bügelschelle, Zugang, Klemme unten
2. Buchstabe: Schellenklemme, Abgang, Klemme oben



DIAZED-Reitersockel DII für 25 A, 5SF6 005 mit der Klemmenausführung „B“ verschient mit Sammelschiene EZR 5SH3 54. Die zuführenden Leiter sind mit der Reiterklemme 8JH4 122 geklemmt. Die Sammelschiene ist belastbar mit 150 A.



DIAZED-Reitersockel DII 3-phasig für 3 x 25 A, 5SF2 07 mit der Klemmenausführung „B“ verschient mit 3 Sammelschienen EZR 5SH3 54. Die Sammelschienen sind belastbar mit je 150 A.